

Name des Unternehmens: DGOI – Deutsche Gesellschaft für Orale Implantologie
Anschrift: Bruchsaler Str. 8, 76703 Kraichtal
Telefon/Fax: 0 72 51/61 89 96-0 0 72 51/61 89 96-26
Internet/E-Mail: www.dgoi.info mail@dgoi.info
Gegründet: 2004
Mitgliederzahl: 2.500



Vorstand

Präsident: Dr. Georg Bayer, Landsberg am Lech
1. Vizepräsident: Prof. Dr. Dr. Joachim Zöller, Köln
2. Vizepräsident: Dr. Fred Bergmann, Viernheim
Schatzmeister: Dr. Felix Drobig, Karlsruhe
Fortbildungsreferent: Prof. Dr. Georg-H. Nentwig, Frankfurt am Main
Organisationsreferent und Beauftragter für internationale Kontakte: Dr. Marius Steigmann, Neckargemünd
Referent für Dentale Technologien: Dr. Paul Weigl, Universität Frankfurt am Main
Past Präsident: Prof. (NYU) Ady Palti, Baden-Baden
Beisitzer: Dr. Eduard Krahé, Lambertheim, und Dr. Achim Wöhrle, Knittlingen

DGOI – Deutsche Gesellschaft für Orale Implantologie

Die DGOI steht für Kollegialität, Teamgeist und hochwertige Weiterbildung für Zahnärzte, Zahntechniker und die Assistenz. Die enge Verbindung von Wissenschaft und Praxis, das bundesweite Netzwerk der regionalen Studiengruppen sowie internationale Kooperationen mit dem implantologischen Weltverband ICOI und anderen Gesellschaften gehören zu den Stärken der DGOI.

Mit den rund 30 regionalen Studiengruppen hat die Gesellschaft ein deutschlandweit einmaliges Netz für die permanente Fortbildung in der Implantologie geschaffen. Mit drei bis vier Veranstaltungen pro Jahr bieten die Studiengruppen praxisorientierte Vorträge bekannter Referenten. Die Teilnahme ist nicht auf Mitglieder der DGOI begrenzt.

Stärker engagieren wird sich die DGOI künftig an den Hochschulen, um bereits den Studierenden die Implantologie näherzubringen. Neben speziellen Kursen und Workshops für Studenten haben die Endsemester die Möglichkeit, in das Curriculum Implantologie „8+1“ einzusteigen, um die Implantologie möglichst rasch in die eigene Praxis zu integrieren. Die Mitgliedschaft in der DGOI ist für Studierende kostenlos.

Das Curriculum Implantologie legt insgesamt großen Wert auf den Praxisbe-

zug mit Workshops und Live-OPs, die gerade für Einsteiger von großer Bedeutung sind. Die durchweg positiven Bewertungen durch die Teilnehmer bestätigen dieses Konzept. Die curricularen Fortbildungen der Gesellschaft sind auch international stark gefragt. Derzeit werden in Polen, Thailand, Ägypten und Südafrika implantologische Kursreihen mit Referenten der DGOI durchgeführt, weitere Länder werden insbesondere im arabischen Raum folgen. Die dynamisch wachsende Gesellschaft verfügt derzeit über ca. 2.500 Mitglieder aus dem In- und Ausland.



Ziele

- Durchführung von curricularen Fort- und Weiterbildungen für Zahnärzte/-innen, Zahntechniker/-innen und Praxismitarbeiter/-innen
- Organisation von Tagungen, Kongressen und sonstigen wissenschaftlichen Weiterbildungsveranstaltungen



- Kooperation mit Universitäten, Akademien und Fachgesellschaften auf nationaler und internationaler Ebene
- Verankerung der Implantologie in der universitären Ausbildung als anerkannte Teildisziplin der Zahnheilkunde
- Studiengruppen im In- und Ausland
- Festlegung von Kriterien für Prüfungen zum Experten der Implantologie und anderen Qualifikationen in Deutschland und auf europäischer Ebene
- Enge Zusammenarbeit mit dem Weltverband ICOI bei der Zertifizierung und Organisation von Kongressen
- Bestellung und Förderung von wissenschaftlichen Studien und Vergabe von Forschungsaufträgen
- Förderung der Weiterbildung über das Internet und sonstige elektronische Medien (E-Learning)
- Patientenberatung durch umfassende Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Herausgabe einer Patientenbroschüre.

ERFAHRUNG MACHT DEN UNTERSCHIED



Curriculum IMPLANTOLOGIE

Vier Gründe, warum immer mehr Kollegen ihr Curriculum Implantologie beim DZOI machen:

- **Blockunterricht**
... konzentrierter Unterricht – 6 Tage an der Universität Göttingen!
- **Dezentrale Chairside Teaching-Praxis**
... praktische Ausbildung in einer Teaching-Praxis eines Kollegen ganz in Ihrer Nähe.
Die Termine stimmen Sie selbst mit der Praxis ab.
- **Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie**
... nach Abschluss des Curriculums Implantologie besteht die Möglichkeit, den Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie zu erlangen.
- **Testbericht**
... weil die ZWP-Zahnarzt-Wirtschaft-Praxis in ihrem großen Curricula-Vergleichstest festgestellt hat:

Curriculum LASERZAHNMEDIZIN

Zertifizierte Weiterbildung in Zusammenarbeit mit der SOLA, International Laser Academy, Wien unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. DDr. A. Moritz, Universität Wien:

- **2 Tage-Intensivkurs Modul I**
- **Physikalische Grundlagen**
- **Klinische Indikationen**
- **Praktische Übungen mit allen relevanten Wellenlängen**
- **Zertifikat Laserschutzbeauftragter**

„Schneller und kompakter gelingt der Einstieg in die Implantologie woanders kaum!“

213 Fortbildungspunkte



**Informationen und Anmeldung:
Deutsches Zentrum für orale Implantologie e.V.**

Rebhuhnweg 2 | 84036 Landshut
Tel.: 0 871-66 00 934 | Fax: 0 871-96 64 478 | office@dzo.de | www.dzo.de